

Ziele und Maßnahmen

zum Entwicklungskonzept...

AUERBACH ...
ein Dorf mit Weitblick



im Rahmen des Agenda 21 Prozess in der Gemeinde Auerbach

Arbeit, Wirtschaft und (Nah)versorgung

Bis 2020 / 2025 / 2030 haben wir erreicht dass...

- ✚ ... in Auerbach eine moderate Wirtschaftsentwicklung stattgefunden hat
 - Diese bringt Arbeitsplätze ohne Staub, Schmutz und Lärm
 - Die Bevölkerung wird bei dieser Entwicklung rechtzeitig und ausreichend informiert.
 - Der Zuzug von Familien wird damit gesteuert.

- ✚ ... bestehende Arbeitgeber die ihren Betrieb erweitern wollen, lassen wir zu wenn sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen
 - Diese Voraussetzungen betreffen Lärm, Staub und Schmutz
 - Ist davon keine Gefahr fördern wir die Erweiterung

gefördert von:



begleitet durch:



✚ ... Private Kinderbetreuung, auch am Nachmittag ist eine Möglichkeit Arbeit zu schaffen

- Eine „Leihoma“ finden
 - Gegen Kostenersatz mit Spenden der Eltern von betreuten Kindern
- Eine professionelle Kinderbetreuung gegen Bezahlung
 - Kann zu Hause stattfinden
 - Auch im Pfarrheim oder der Schule möglich

✚ ... Bewerbung von Arbeitsplatzanbietern

- Arbeiten wo andere Urlaub machen
 - Ein Konzept bei dem die Qualitäten eines Arbeitsplatz in Auerbach herausgestellt werden.
 - Am Brunnergut
 - Mit Bevölkerungsbeteiligung neu beleben?

✚ ... Erweiterung des Spielpaltzes

- Möglichst Naturnah
 - Dazu einen Planer ein Konzept erstellen lassen
- Mit Fussballtoren
 - Diese sollen im ersten Ansatz klein und flexibel sein
 - Damit wird auch einer kleinen Gruppe das Fußballspielen ermöglicht
- Einem (Beach)Volleyballpaltz
 - Gemeinsam mit Interessenten und den Vereinen umgesetzt
 - Steht damit auch allen Vereinen und Privatpersonen zur Verfügung
- Zur Nutzung als sozialer Treffpunkt
 - Mit Flächen für mehrere Generationen

gefördert von:



begleitet durch:



- Die ein Leben miteinander und eine gegenseitige Förderung zulassen
- Eventuell einem Nachgarten
 - Dieser kann auch zu Lehrzwecken verwendet werden.
 - Gemeinsam pflanzen, gemeinsam ernten, gemeinsam verwerten

✚ ... Einen Marktplatz der Nahversorgung geschaffen haben

- Z. B. im ehemaligen Gasthaus Schwab
 - Flächen anmieten und Verkaufszeiten abstimmen
- Damit können gemeinsame Synergien genutzt werden
- Kooperation fördern
 - Von guten Beispielen lernen – *eine Besichtigungstour kann vom Prozessbegleiter organisiert werden.*
- Im „Marktplatz“ können auch Direktvermarkter ihre Waren anbieten, oder von Helfern anbieten lassen
 - Dadurch können die Direktvermarkter lokal verkaufen ohne selbst Zeit zu investieren
 - „Spezialitäten“ die nur in Auerbach zu bekommen sind.
- Die Öffnungszeiten sind an die Bedürfnisse der Bevölkerung angepasst